Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

Niederschrift

Köthen (Anhalt), 24.01.2013

über die 8. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses öffentlicher Teil

Die Sitzung fand statt:

Datum: 22.01.2013 Ort: 06366 K ö t h e n (A n h a l t)

Beginn: 18:30 Straße: Wallstraße 1-5

Ende: 19:55 Raum: Großer Sitzungsraum 217

Anwesende Mitglieder

It. Teilnehmerliste:

9 (siehe Anhang)

Von der Verwaltung Ingrid Leipold (AL), (Amt 14)

waren anwesend : Birgit Leps (Amt 14)

Alexander Frolow (Dez. 3) Sabine Pennewitz (AL Amt 21) Juliane Arendt (Praktikantin)

Außerdem waren anwesend (Gäste):

Tagungsleitung: Heiko Lehmann

Schriftführer: Birgit Leps

Ausschussvorsitzend er

Amtsleiterin

Protokollführerin

Heiko Lehmann Ingrid Leipold Birgit Leps

Tagesordnung

IOP	Inema	vorinr.
	Eröffnung Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Ladung	
2 2.1 2.2 2.3 2.4	Behandlung der öffentlichen TOPs Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung Informationen der Verwaltung Bestätigung der Tagesordnung Anfragen und Anregungen	
3 3.1 3.2 3.3 3.4 Verwaltung 3.5	Behandlung der nichtöffentlichen TOPs Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung Informationen der Verwaltung Bestätigung der Tagesordnung Kassenprüfbericht 2012 und Stellungnahme der 2013007/1 Anfragen und Anregungen	

Protokolltext

zu TOP 1.1

Stadtrat Lehmann stellte die Beschlussfähigkeit fest. Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wurde einstimmig festgestellt.

zu TOP 2.1

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 06.03.2012 wurde mit 6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen bestätigt.

zu Top 2.2

Keine Informationen der Verwaltung

zu TOP 2.3

Die Tagesordnung des öffentlichen Teils wurde einstimmig bestätigt.

zu Top 2.4

Stadtrat Heeg fragte an, warum die Forderungsbewertung nicht Gegenstand der Tagesordnung ist. Zur letzten Sitzung des Ausschusses wurde dies zugesagt.

Herr Frolow erklärte, dass es verwaltungstechnische und personelle Probleme gab, zu denen er im nichtöffentlichen Teil der Sitzung weitergehende Informationen geben wird.

Stadtrat Heeg wiederholte seine Forderung und machte deutlich, dass die Verwaltung in der Pflicht sei, dem Rat entsprechende Informationen zu liefern. Hiermit sei sie in Verzug. Die CDU sehe sich daher außerstande, den Haushalt 2013 zu beschließen.

Frau Leipold führte an, dass das Rechnungsprüfungsamt die Jahresrechnung im September 2012 erhalten hat. Inzwischen wurde die Prüfung der Jahresrechnung 2011 abgeschlossen. Der Prüfbericht wurde am 15.01.2013 an die Verwaltung übergeben. Sie gehe davon aus, dass die Jahresrechnung 2011 und die Stellungnahme der Verwaltung zu diesem Bericht Gegenstand der nächsten Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses sein könnten und der OB in der Stadtratssitzung im April 2013 für das Jahr 2011 entlastet werden könnte.

Stadtrat Heeg merkte an, dass die nächste Sitzung des RP-Ausschusses aber erst nach der Beratung zur Haushaltsplanung 2013 sein wird.

Der Ausschussvorsitzende beendete den öffentlichen Teil der Sitzung.

